



Newsletter November 2018

Weißt Du, was der Mandela-Effekt ist? Ich wusste es bis vor Kurzem nicht. Ich bin in anderem Zusammenhang darüber gestolpert und habe dann recherchiert. Das kannst du auch tun, wenn Dir der Begriff neu ist.

Ich möchte hier keine Verschwörungstheorien bedienen. (Abgesehen davon, dass an vielen was dran ist ... aber sich damit zu befassen ist zumeist pure Zeitverschwendung.) Auf Wikipedia finde ich unter obigem Begriff auch den Link "False Memory" - also "Falsche Erinnerung". Dieser zweite Link enthält eine tiefenpsychologische Erklärung, welche das Phänomen der "falschen Erinnerung" auf Traumatisierung zurückführt, insbesondere durch sexuellen Missbrauch.

Ich persönlich habe nicht so sehr das Problem der falschen Erinnerung, als das wachsende Gefühl eines Auseinanderdriftens der Welten, in denen wir Menschen uns befinden. Als Erklärung für den "Mandela-Effekt" wird ein Vorhandensein diverser Universen angeführt. Und zwar mit u.a. der Auswirkung, dass sozusagen das, was schon passiert ist, rückwirkend verändert werden kann durch "Austausch" des betreffenden Universums.

Wir stehen am Portal der Dunkelzeit, der Ahnenzeit, der Innen-Zeit.

Warum habe ich das oben geschrieben? Woran machen wir uns noch fest in einer Zeit des wieder erstarkenden Faschismus und der völligen Relativierung von "Wahrheit" (Trump macht Mode...)? Wie stärken wir unsere Kraft der Unterscheidung? Woher nehmen wir die

Visionen, die uns die Kraft geben, unserer persönlichen Wahrheit zu folgen?
Diese dunkle Zeit ist keine einfache, und wir können sie zuschütten mit all den Möglichkeiten von Zerstreuung und medialer Vielfalt, die uns umgeben. Oder wir können sie nützen zur Innenschau, zum Horchen und Forschen. Ich glaube es tatsächlich, dass sich die Welten trennen, und um in Gaias Universum zu bleiben, braucht es eine bewusste Entscheidung. Die kann nur individuell getroffen werden, und jede/r einzelne zählt!

November 2018

Kinderatelier zum Thema "Ein Traum"

<http://zaunreiter-akademie.at/kinderatelier.php>

10. 11. 18, Sa 15 - 19 h

Meditation und Gaia-Touch (einfache Körperübungen mit Imagination zur Verbindung mit Gaia und ihren Wesen)

http://zaunreiter-akademie.at/monatsmeditation_mit_gaia_touch.php

14. 11. 18, Mi 19 - 21 h

Buchempfehlung

Zeichen am Weg, Das spirituelle Tagebuch des UN-Generalsekretärs Dag Hammarskjöld, Urachhaus

Der Tod Dag Hammarskjölds am 18. September 1961 erschütterte die Welt. Warum seine UN-Sondermaschine über dem Kongo abstürzte, ist bis heute ungeklärt. Dass die Welt ihn danach nicht nur als Diplomaten sehen lernte, sondern auch als religiösen Philosophen und Dichter, ist auf das tagebuchartige Manuskript Vägmärken (Wegzeichen) zurückzuführen, das er hinterließ.

Ein einzigartiges Dokument persönlicher Integrität

